

treten, die vom Bibliotheksverein und »Studienkreis-Verein« unter Schriftleitung von Th. Döpping herausgegeben wird (6-8 Hefte à 48 S. jährlich; 3 Kr.; Expedition durch die Kommissionsanstalt). Sie will u. a. Übersichten, Studentwegweiser durch einzelne Verfasser oder Stoffgebiete und Mitteilungen über Aufklärungsarbeit bringen. Die in England entstandene und auch schon in Schweden verbreitete Bewegung, an jedem Ort Studienkreise zum Studium eines bestimmten Gebiets oder Autors zu bilden, begann in Dänemark Fuß zu fassen. Zu ihrer Unterstützung will der Verein Anleitungen und Wegweiser in Broschürenform herausgeben (erschienen sind bei Gylden-dal in Komm.: Volkserklärung durch gemeinsames Lesen und Selbststudium« und »Studienwegweiser in Samenbau«, à —.40, für Mitglieder durch den Verein —.25). Andere neue Zeitschriften sind »Litteraturen«, eine kritische Monatschrift des Nordens, für Dänemark unter Redaktion von E. Behrens und E. Gad (15 Kr. jährl., 2 Kr. das Heft), und ein militärwissenschaftliches Monatsblatt »Dansk militært Magasin«, das auch Bücher- und Zeitschriftenübersichten bringt (Chr. F. Römer; 12 Kr. jährlich). Eingegangen ist nach 22 Jahren infolge der erhöhten Herstellungskosten Prof. Lorenzens Zeitschrift für Gesundheitspflege »Dansk Sundheds-tidende«. — Die im vorigen Artikel als neu erwähnte, unterhaltende Wochenschrift »Sort paa Hvidt« ist durch eine Beilage aktueller Bilder erweitert worden, die nach Art von Photographien aufgeklebt sind. Sie brachte u. a. kürzlich illustrierte Artikel über die Deutsche Werkbund-Ausstellung. Diese und eine ganze Anzahl andere neue Blätter, nämlich »Fra alle Fronter« (ein rein deutsches Unternehmen, das für nur 10 Öre die Nummer eine trefflich illustrierte fortlaufende Kriegs-chronik bringt, in »Nord. Forl. Forlag«), die genannten »Litteraturen«, »Dansk Militært Mag.«, ferner »Vor Tid« und »Spectator« sind, wie die Zeitung »København« in einer Artikelreihe »Die deutsche Propaganda in Dänemark« nachgewiesen hat, alle von dem Dänen Schriftleiter Louis von Kohl finanziert, wie sie behauptet, mit deutscher Hilfe; ebenso erhalte der sehr rührige Verlag Nordiske Forfatteres Forlag deutsche Unterstützung. Dem Vorstand dieses Verlags gehören an: v. Kohl und Dr. Emil Rasmussen, Verfasser des berüchtigten beschlagnahmten Buches »Barbarkvinder«, das ihm wegen Pornographie kürzlich Gefängnisstrafe zuzog. Herr v. Kohl erhalte sogar für seine Blätter, die teilweise in altangesehenen Verlagen (Gad und Høst in Komm.) erscheinen, das Papier z. T. aus Deutschland. In seiner Entgegnung dementiert v. Kohl dies nicht (er ist, wie ein Schild an seinem Kontor anzeigt, Vertreter des Verbandes deutscher Druckpapierfabriken, G. m. b. H.), erklärt aber, aus seinen deutschen Sympathien habe er kein Hehl gemacht; er beeinflusse jedoch in keiner Weise die Redaktionen der genannten Blätter, die, wie er nachweist, auch von entente-freundlichen dänischen Autoren Beiträge aufnahmen. Der Vorwurf unneutraler Haltung sei entschieden unberechtigt. Eigentümlich ist dabei, daß die angreifende, von jeher deutschfeindliche »København« vor kurzem für 400 000 Kr. in den Besitz des anglophilen Großindustriellen Ingenieur Alex. Fohß übergegangen ist, der als Reichstagsmitglied und Vorsteher des dänischen Industrierrats und Industrievereins Einfluß hat.

Kopenhagen.

G. Vargum.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

30. September bis 5. Oktober 1918.

Vorhergehende Liste 1918, Nr. 229.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Alby, F., Redlinghausen. Die Firma lautet jetzt: F. Alby's Buchhandlung Nachfolger G. Wilhelm Wisarius. Inh. ist Wilhelm Wisarius, Redlinghausen, Kleine Geldstr. 8a. [G. 4./X. 1918.]

Baumert & Ronge, Großenhain. Die Buchdr. u. d. Ladengeschäft gingen 15./IX. 1918 käuflich an Georg Weigel über. Der Verlag wird unter der alten Firma weitergeführt. [Dir.]
Berichtigung der Angabe in Nr. 225.

Bibliographisches Institut Aktiengesellschaft, Leipzig. Friedrich Wilhelm Dieck ist Procura erteilt. [G. 27./IX. 1918.]

Bonneß & Sachfeld, Potsdam, hat Postcheckkonto Berlin 793. [Dir.]

Büxenstein, W., Druckerei u. Deutscher Verlag G. m. b. H. Berlin. Dem Fritz Böhl ist Gesamtprocura erteilt. Die Gesamtprocura des Gustav Bethgeist ist erloschen. [G. 30./IX. 1918.]

Delphin-Verlag, München, jetzt: Vorstr. 2. [B. 233.]

Doerkes, Heinrich, Boppard. Leipziger Komm. jetzt: Koehler. [Dir.]

Evangelische Buchhandlung (Carl Hirsch u. Johannes Blanke), Emmishofen. Leipziger Komm. jetzt: Koehler. [Dir.]

*Gappe, E., Berlin W. 35, Lühowstr. 14. Grosso-Buchh. Gegr. 1./VII. 1918. Bankkonto: Dresdener Bank, Dep.-Kasse Potsdamerstr. 103. Postcheckkonto: 43 075. Inh.: Fr. Else Gappe. Leipziger Komm.: Koehler. [Dir.]

Grosso- und Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H., Leipzig, verlegte seine Geschäftsräume in das eigene Grundstück Egelfstr. 9. [B. 233.]

Gaarth, A., Dessau, ist nach Beendigung des Konkursverfahrens erloschen. [G. 30./IX. 1918.]

Sachfeld, R., Versandbuchhandlung, Inh.: A. Bonneß & R. Sachfeld, Potsdam, hat Postcheckkonto Berlin 44 328. [Dir.]

Hartigh, Otto M. J. den, Leipzig, in Konkurs seit 30./IX. 1918. [G. 4./X. 1918.]

Hoffmann'sche Buchdr. (Felix Kraus), Stuttgart. Dem Geschäftsleiter u. Faktor Wilhelm Eschenbacher ist Procura erteilt. [Dir.]

Hofmann, Ernst, & Co., Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Brockhaus. [B. 228.]

Kern's Verlag, J. U., (Max Müller), Breslau. Der Inhaber Max Müller ist verstorben. [B. 233.]

*Klein, Richard, Eckartsberga. Buch- u. Pap. Gegr. 1./X. 1897. Leipziger Komm.: Schneider. [Dir.]

Kraus, Felix, Verlag, Stuttgart. Dem Buchhalter Paul Sülzle ist Procura erteilt. [Dir.]

*Marktbuchhandlung, Zella St. Blasii. Sort-Buch- u. Musikh. Inh.: Meta Pfeifer. Gegr. 1./IV. 1918. Leipziger Komm.: Breitkopf & Härtel. [Dir.]

Mäser, Julius, Leipzig. Heinrich Julius Mäser ist als Inhaber infolge Ablebens ausgeschieden. Gesellschafter sind Johann Georg Mäser als pers. haft. Gesellschafter u. 3 Kommanditisten. Die Gesellschaft ist am 15./IX. 1918 errichtet worden. [G. 27./IX. 1918.]

Moser's Buch- u. Kunsth., Uir., (J. Meyerhoff), Graz, ging 1./IV. 1918 ohne Außenstände u. Forderungen käuflich an den dortigen katholischen Presbiteren über. Direktor der Firma ist Dr. Franz Puchas. [Dir.]

*Musikhaus Harmonie, S. Engels, Hamborn IV. Musik- u. Instrumh. Gegr. 1./IV. 1914. Leipziger Komm.: Breitkopf & Härtel. [Dir.]

N. B. Kiosken-Önderneming »Hollandia«, Rotterdam, Noord Blaak 1. Filiale Haag, Beenestraat 32. Buchh. Telegrammadr.: Hollandialoh. Direktor: M. A. Vink. Leipziger Komm.: Goldmar. [Dir.]

Nibelungen-Buchhandlung, Leipzig-Möckern. Koehler ist nicht mehr Komm. [B. 231.]

Quirin's Buch- & Papierhaus, Modernes Antiquariat Karl Quirin, Wiesbaden. Die Ehefrau Buchhändler Karl Quirin, Elisabeth geb. Balkenholl, zu Wiesbaden ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. September 1918 begonnen. Die Firma lautet jetzt: Quirin's Buch- & Papierhaus, Modernes Antiquariat K. & E. Quirin. [G. 26./IX. 1918.]

Reich, Anton, & Co., München, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Scholl, O. Th., München. Oswald Theodor Scholl als Inhaber gelöst. Nunmehrige Inhaberin: Verlagsbuchhändlerswitwe Albertine Henriette Scholl in München. [G. 30./IX. 1918.]

Scholtze, Kurt, Leipzig. Leipz. Komm. jetzt: Wagner. [B. 232.]